

# Gemeinde Wustermark

## Der Bürgermeister



### Antrag

Nr.: A-015/2020  
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ortsbeirat Wustermark	10.06.2020	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Wirtschaft	16.06.2020	öffentlich
Gemeindevertretung	30.06.2020	öffentlich

**Antrag der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN sowie WWG zur Gemeindevertretersitzung am 30.06.2020  
hier: Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes – Straße > 1. In der Berliner Allee in Dyrotz**

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Wustermark möge beschließen,

noch im Jahr 2020 eine generelle Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h in der stark lärmbelasteten Durchgangsstraße in Dyrotz, Berliner Allee sowie in der Friedrich-Rumpf-Straße umzusetzen und/oder geschwindigkeitsminimierende Maßnahmen im Straßenbild vorzunehmen, um damit die dringend notwendige Lärmreduzierung zu erreichen.

#### Antragsbegründung:

Den langen Weg zu Entlastung der durch Lärm belasteten Bürger, lässt sich gut am Verlauf der Berliner Allee **seit 2012** nachvollziehen. Um hier nach jahrelangen Diskussionen im Bauausschuss die politisch gewollte Minderung der Geschwindigkeit zu erreichen, muss diese prioritär und unter Nutzung aller Möglichkeiten umgesetzt werden.

In den letzten Lärmaktionsplänen – Straße, die durch die EU zur Feststellung der „verlärmten“ Bereiche jeder Stadt und Gemeinde angeordnet wurden und regelmäßig durchgeführt werden müssen, wurde Dyrotz immer als einer der drei Hotspots in Bezug auf die Lärmbelastigung dargestellt. Hierzu gab es einerseits die Betrachtung der Belastung durch die Autobahn auf Dyrotz, Berliner Allee, als auch die Verkehrsbelastung auf der Berliner Allee selbst.

Im Bereich der Friedrich-Rumpf-Straße wurde eine Überschreitung der Lärmpegel sowohl im 24h-Mittel als auch nachts bereits in Gutachten nachgewiesen.

Diese Umsetzungsstrategie sollte als **Pilotprojekt** für weitere „lärmgeplagte Straßen“ in unserer Gemeinde Wustermark dienen und einen Beitrag zu mehr Sicherheit und Lebensqualität leisten.

**Kosten:**

Keine, die Belastungen wurden durch mehrere Gutachten festgestellt und bereits mehrfach gezahlt. Umsetzungsstrategie zur Beantragung einer „30-iger Strecke“ liegt der Verwaltung vor

gez. Thomas Türk  
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/DIE GRÜNEN

gez. Andras Stoll  
Fraktionsvorsitzender WWG

**Anlagenverzeichnis:**

-Verlauf von 2012-2020

Az.:  
24.06.2020